

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES RODEN

Sitzungsdatum: Montag, 23.01.2017
Beginn: 19:50 Uhr
Ende: 20:45 Uhr
Ort: Sitzungssaal Rathaus

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Dümig, Otto

Zweiter Bürgermeister

Weyer, Stefan

Dritter Bürgermeister

Weyer, Armin

Mitglieder des Gemeinderates

Benkert, Georg
Fröhlich, Stefan
Henlein, Christoph
Katzenberger, Tiemo Dr. med.
Kraus, Wolfgang
Nätscher, Norbert
Rath, Wendelin
Scheiner, Paul
Winkler, Tobias

Schriftführer

Schreck, Helmut

Weitere Anwesende

Frau Martina Schneider von der Mainpost beim öffentlichen Teil.
Insgesamt 7 Zuhörer, größtenteils Mitglieder der FF Ansbach.

Abwesende Personen:

Mitglieder des Gemeinderates

Leibl, Gerhard

Krank

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die vorhergehende Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil.
- 2 Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit 2 PKW-Stellplätzen - Bauort: Fl. Nr. 307/1, Lohrer Pfad 7, Gemarkung Ansbach
- 3 Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED
- 4 Anschaffung eines Feuerwehrautos für die FF Ansbach
- 5 Informationen und Anfragen
- 5.1 Waldbegang am 03.02.2017 um 13 Uhr
- 5.2 Motorsägen Grundkurs lt. Mitteilungsblatt 1/2017
- 5.3 Umbau des Sitzungssaales im Rathaus
- 5.4 Geländer an der Brückenüberfahrt unterhalb Gewerbegebiet Frohnwiesen
- 5.5 Stromzähler am Festplatz
- 5.6 Gehweg in der Oberdorfstraße
- 5.7 Umgebrochener Baum am Triebweg in Ansbach

Erster Bürgermeister Otto Dümig eröffnet um 19:50 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Roden, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Roden fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Genehmigung der Niederschrift über die vorhergehende Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil.
--------------	---

Jedem Gemeinderat wurde kurz nach der letzten Sitzung eine Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung per Email zugestellt, zudem ist die Niederschrift im Ratsinformationssystem für den Gemeinderat einsehbar.

Beschluss:

Die Niederschrift über die vorhergehende Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil, wird vom Gemeinderat anerkannt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 2	Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit 2 PKW-Stellplätzen - Bauort: Fl. Nr. 307/1, Lohrer Pfad 7, Gemarkung Ansbach
--------------	--

Beiliegend übersenden wir das o.g. Baugesuch zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Stadt- bzw. Gemeinderat. Der Bauantrag wurde von uns geprüft. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich (§ 34 BauGB) der Gemarkung Ansbach. Das Vorhaben ist zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt.
- Die Unterschriften der Nachbarn sind vollständig.
- Es werden 2 Stellplätze errichtet.

Beschluss:

Gegen den Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit 2 PKW-Stellplätzen, Bauort: Fl. Nr. 307/1, Lohrer Pfad 7, Gemarkung Ansbach werden keine Einwendungen vorgebracht. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 3	Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED
--------------	--

Der Kommunalberater des Bayernwerk, Herr Frank Schneider, hat in einer der letzten Sitzungen ein Angebot zur Umstellung der Straßenbeleuchtung im gesamten Ortsbereich vorgestellt.

Gemäß diesem Angebot entstehen für diese Umstellung Kosten in Höhe von ca. 32.670 Euro; durch die Einsparung von Energie- und Wartungskosten ergeben sich Kostenreduzierungen in Höhe von ca. 4.310 Euro.

Somit hätten sich die Kosten nach Berechnungen des Bayernwerks nach 7,6 Jahren amortisiert.

Diese Berechnung wurden nochmals von Gemeinderat Tobias Winkler nachgerechnet und im wesentlichen bestätigt.

Beschluss:

Die Gemeinde Roden erneuert die Straßenbeleuchtung mit Umstellung auf LED. Grundlage ist das vorliegende Angebot der Bayernwerk AG, welches von dem Kommunalbeauftragten Herrn Schneider vorgestellt wurde.

Gemäß diesem Angebot entstehen für diese Umstellung Kosten in Höhe von ca. 32.670 Euro.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 4 Anschaffung eines Feuerwehrautos für die FF Ansbach

Mit Schreiben vom 23.01.2017 trägt die Freiwillige Feuerwehr Ansbach nachfolgende Situation vor:

Die Freiwillige Feuerwehr Ansbach besitzt aktuell ein Tanklöschfahrzeug (TLF) mit einer maximalen Besetzung von 3 Personen. Das Fahrzeug ist mittlerweile 38 Jahre alt.

Bei Einsätzen fahren die aktiven Feuerwehrmitglieder mit Privatfahrzeugen ohne jegliches Sondersignal zur Einsatzstelle. Vor Ort sind diese Fahrzeuge meist ein Hindernis, da diese geparkt werden müssen und vor allem in der Nacht nicht beleuchtet sind. Die Versicherungsfrage für diese Privatfahrzeuge ist nicht abschließend geklärt.

Die Feuerwehrführung und der Verein denken seit geraumer Zeit über die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) nach, um die aktiven Feuerwehrleute sicher zur Einsatzstelle zu bringen.

Im Dezember wurde die Feuerwehr Ansbach von der Werksfeuerwehr Bosch-Rexroth angesprochen, dass dort ein Fahrzeug (derzeitige Nutzung als Gerätewagen) kurzfristig verkauft werden soll. Die Ausstattung und Fahrzeugdetails sind dem beigefügten Dokument der Werksfeuerwehr zu entnehmen. Durch die Kontakte zu Wolfgang Popp, Leiter der Werksfeuerwehr, wurde das Fahrzeug für die Feuerwehr Ansbach reserviert. Das Fahrzeug muss vor Verkauf durch einen externen Prüfer bewertet werden. An diesem Preis wird sich der Verkaufspreis richten. Die Bewertung hat schon stattgefunden, jedoch wurde das Gutachten der Werksfeuerwehr bis heute noch nicht zugestellt. Aus diesem Grund ist der Kaufpreis derzeit noch nicht festgelegt.

Das oben genannte Fahrzeug soll als Tragkraftspritzenfahrzeug TSF-(W) bei der Feuerwehr Ansbach eingesetzt werden und somit langfristig das bisherige Fahrzeug ersetzen. Für den Umbau des bisher als Gerätewagen genutzten Fahrzeuges auf ein TSF-(W) sind einige Ausrüstungsgegenstände sowie ein geringer technischer Umbau notwendig. Größtenteils können die Ausrüstungsgegenstände vom bisherigen Tragkraftspritzenanhänger, der dann außer Dienst gestellt werden soll, verwendet werden. Das bisherige TLF soll, solange es funktionstüchtig ist, weiter im Dienst bleiben.

Mit diesen beiden Fahrzeugen kann die Freiwillige Feuerwehr Ansbach als komplette Gruppe mit Feuerwehrfahrzeugen zu Einsätzen ausrücken. Mit dem neuen TSF hat die Feuerwehr für die Zukunft ein sinnvolles Einsatzfahrzeug, welches auch bei Wegfall des TLF bestehen bleiben kann. Das gebrauchte Fahrzeug der Bosch-Rexroth-Werksfeuerwehr ist eine einmalige Gelegenheit ein kostengünstiges Feuerwehrfahrzeug zu erwerben. Neue TSF-W liegen aktuell preislich deutlich über 100.000,00 Euro.

Der Feuerwehrverein hat in seiner Jahreshauptversammlung die Anschaffung des Fahrzeuges begrüßt. Es wurde beschlossen, dass im Falle einer Anschaffung durch die Gemeinde, der Verein einen einmaligen und freiwilligen Zuschuss zur Verfügung stellen möchte. Der Verein würde die Anschaffung und die Umbauarbeiten mit einem Drittel, max. 15.000,00 Euro fördern.

Beschluss:

Der Gemeinderat Roden steht der Beschaffung des Gerätewagens von der Bosch-Rexroth-Werksfeuerwehr positiv gegenüber.

Falls die Schätzung des Fahrzeuges einen positiven Preis ergibt, stimmt der Gemeinderat kurzfristig zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 5 Informationen und Anfragen

TOP 5.1 Waldbegang am 03.02.2017 um 13 Uhr

Bürgermeister Dümig weist nochmals auf den Termin am 03.02.2017 hin.

Treffpunkt ist um 13 Uhr am Rathaus in Roden.

Zuerst findet eine ca. 60 Minütige Information im Rathaus statt und anschließend ein Waldbegang.

Teilnehmer sind Herr Dr. Netsch, Herr Otter, Herr Läßle, Bgm. Dümig und 9 Gemeinderäte.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.2 Motorsägen Grundkurs lt. Mitteilungsblatt 1/2017

Im April wird in Roden ein Motorsägen Grundkurs angeboten.

Mit Schreiben vom 15.01.2017 hat die FF Roden um einen Zuschuss für die teilnehmenden aktiven Feuerwehrleute gebeten.

Der Kurs kostet 75 Euro pro Teilnehmer.

Bgm. Dümig schlägt vor, dass die Gemeinde einen Zuschuss von 30 Euro pro aktiven Feuerwehrmann gewährt.

Beschluss:

Pro Teilnehmer kostet der Motorsägen Grundkurs 75 Euro pro Teilnehmer.

Für aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr gewährt die Gemeinde Roden einen Zuschuss von 30 Euro pro aktiven Feuerwehrmann.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

TOP 5.3 Umbau des Sitzungssaales im Rathaus

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Vergrößerung des Sitzungssaales angesprochen. Deshalb fand am 20.01.2017 ein Ortstermin mit der Architektin Frau Lang statt. Die Vergrößerung ist nicht einfach, da zwischen den beiden Räumen eine Tragwand steht. Darüber befindet sich das Archiv der Gemeinde. Die Architektin meinte es müsse unbedingt geprüft werden ob die Deckenlast überhaupt für das Archiv ausreicht. Frau Lang wird einen Vorschlag ausarbeiten.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.4 Geländer an der Brückenüberfahrt unterhalb Gewerbegebiet Frohnwiesen

Gemeinderat Wendelin Rath teilt mit, dass das Geländer über die Brücke unterhalb des Gewerbegebietes Frohnwiesen total kaputt ist. Dieses sollte dringend erneuert werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.5 Stromzähler am Festplatz

Am 13.12.2016 hat Gemeinderat Christoph Henlein folgendes Email an Bgm. Dümig geschickt:

Mit der Bitte um Anpassung/Überprüfung des Zählers (Nr. 1049 1300 7172 6482) am Festplatz/Feuerwehrhalle.

Dem Anhang könnt ihr den jeweiligen Zählerstand nach den beiden Festen 2015 entnehmen, die mein Vater aufgenommen hat.

Bitte kurze Rückmeldung über das Ergebnis der Anpassung/Überprüfung.

Heute fragt GR Henlein, ob der Zählerstand schon überprüft wurde.

Bgm. Dümig erklärt, das ist noch in Bearbeitung.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.6 Gehweg in der Oberdorfstraße

Gemeinderat Christoph Henlein fragt, wann der Gehweg in der Oberdorfstraße wieder hergestellt wird. Die Leerrohre sind verlegt, somit könnte das Pflaster wieder hergestellt werden. Bgm. Dümig sagt, bei dieser Witterung mit erheblichen Minustemperaturen kann die Firma nicht pflastern.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.7 Umgebrochener Baum am Triebweg in Ansbach

Gemeinderat Stefan Fröhlich teilt mit dass am Triebweg links ein Baum umgebrochen ist, dieser sollte beseitigt werden.

zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Otto Dümig um 20:45 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Roden.

Otto Dümig
Erster Bürgermeister

Helmut Schreck
Schriftführer/in